



Achtung Auto Fünftklässler wurden fit für den Straßenverkehr gemacht

Kinder sind noch nicht in der Lage, die Geschwindigkeit und den Bremsweg eines Fahrzeuges richtig einzuschätzen. Mit dem Programm „Achtung Auto“ bietet die ADAC Stiftung ein Programm für Schulen an, das Kinder altersgerecht und praxisnah für die Herausforderungen des Straßenverkehrs wappnen soll.

Kurz vor den Herbstferien wurden unsere Schülerinnen und Schüler von Herrn Heuser auf tolle Art und Weise für die größten Gefahren im Straßenverkehr sensibilisiert. Im Rahmen eines Lauf- und Stopp-Spiels, bei denen der Reaktions- und Bremsweg gemessen wurde, erfuhren unsere Fünft- und Sechstklässler, dass auch sie einen eigenen Anhalteweg haben und nicht abrupt stehen bleiben können.



Durch die anschließende Beobachtung und Vermessung des Anhalteweges eines Fahrzeuges bei 30 km/h konnten sie das zuvor selbst Erlebte aufs Auto übertragen und besser verinnerlichen.



Zuletzt demonstrierte Herr Heuser, wie wichtig das Anlegen des Sicherheitsgurtes ist und die Schülerinnen und Schüler stellten in Selbstversuchen fest, wie ablenkend das Smartphone im Straßenverkehr ist.